

Hinweise zum Datenschutz und Einwilligungserklärung

Die Datenverarbeitung richtet sich an europa-, bundes- und landesrechtlichen Vorschriften aus. Sie erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e (Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse), Abs. 3 DS-GVO in Verbindung mit den Bestimmungen der Verordnungen (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 2021/2115 und (EU) Nr. 2021/2116 sowie des jeweils geltenden GAP-Strategieplans der Bundesrepublik Deutschland nach Maßgabe der Förderrichtlinie LEADER – FRL LEADER/2023 und der gültigen LEADER-Entwicklungsstrategie (LES).

Soweit die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten nicht gesetzlich verpflichtend ist, erfolgt diese aufgrund der Erforderlichkeit für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Förderverhältnisses bzw. des LEADER-Auswahlverfahrens sowie zur Erfüllung der damit verbundenen Pflichten. Ohne eine Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten sind gegebenenfalls eine Auswahl und eine Förderung nicht mehr möglich. Dazu gehören z. B.

- die Beratungs-, Publizitäts- und Bewertungstätigkeiten des Regionalmanagements,
- die Tätigkeiten der Arbeits- und Entscheidungsgremien innerhalb des Auswahlverfahrens,
- die Dokumentation des Auswahlverfahrens und die entsprechenden Zuarbeiten für die Bewilligungsbehörden sowie
- die Aufbewahrungs- und Veröffentlichungspflichten der Ergebnisse des Auswahlverfahrens.

Soweit die Verarbeitung über die oben genannten Zwecke hinausgeht, erfolgt die Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO.

Widerrufsrecht:

Die Einwilligungserklärung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf entstehen keine Nachteile. Durch die Ausübung können gesetzliche Vorschriften (z. B. Aufbewahrungsfristen) nicht aufgehoben werden. Der Widerruf ist ohne Angabe von Gründen an das Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“ zu richten. Nach dem Widerruf ist eine weitere Teilnahme am Auswahlverfahren zur LEADER-Förderung gegebenenfalls nicht mehr möglich.

Zugunsten natürlicher Personen besteht jederzeit ein Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, gegebenenfalls auch auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Ort: _____

Datum: _____

Institution: _____

	Vorname Name	Funktion (Eigentümer, Vorsitzender...)	Unterschrift
1.	_____	_____	_____
2.	_____	_____	_____
3.	_____	_____	_____

intern (1.): P_____ intern (2.): P_____ intern (3.): P_____

